

Diese Anleitung gilt für Filter TWF2000.65832. Sie enthält Forderungen und Anweisungen, um den einwandfreien Betrieb des Filters sicherzustellen. Letztere sind ggf. durch spezielle Vorschriften des Nutzers zu ergänzen.

1. Sicherheitshinweise

- Die Betriebs- und Wartungsanleitung ist vor Arbeiten am Filter gründlich zu lesen.
- Den Anweisungen in dieser Anleitung ist unbedingt zu folgen!
- Für Schäden, die durch Abweichungen von dieser Anleitung eintreten, wird vom Hersteller keine Haftung übernommen.
- Werden Handlungen anders ausgeführt als beschrieben, ist die Sicherheit des Druckgerätes nicht gewährleistet!
- Die im Datenblatt vorgegebenen Betriebsparameter, insbesondere Betriebsüberdruck, Betriebstemperaturbereich und Betriebsmedium sind unbedingt einzuhalten. Abweichungen von diesen Parametern können zu Schäden an drucktragenden Teilen und Dichtungen führen. Die Verträglichkeit der Filterkomponenten mit dem Betriebsmedium ist zu beachten.
- Im Betriebszustand steht das Filtergehäuse unter Druck. Während des Betriebes dürfen keine Bauteile vom Gehäuse des Filters gelockert oder entfernt werden. Betriebsmedium kann unter hohem Druck und mit hoher Temperatur austreten.
- Durch austretendes Betriebsmedium besteht die Gefahr von Verletzungen und Verbrühungen!
- Das Filtergehäuse darf nicht geöffnet werden, bevor sichergestellt ist, dass es nicht mehr unter Druck steht!
- Das Berühren von Bauteilen des Filters kann, abhängig von der Betriebstemperatur, zu Verbrennungen führen.
- Beim Wechsel des Filterelementes ist zu beachten, dass dieses Betriebstemperatur haben kann. Verbrennungsgefahr!
- Bei Arbeiten am Filter stets Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen!
- Bei Kontakt mit dem Betriebsmedium sind die Hinweise des Herstellers zu beachten!
- Es dürfen nur Original - Ersatzteile verwendet werden.

2. Montage des Filters

Sicherheitshinweise beachten!

Der Filter ist spannungsfrei in senkrechter Lage an den dafür vorgesehenen Befestigungseinrichtungen zu befestigen. Es ist darauf zu achten, dass

- eine ausreichende Befestigung des Filters gewährleistet ist,
- die Verschmutzungsanzeige zugänglich und sichtbar ist,
- die Anschlüsse für Entleerung (G ½ A, unten), Entlüftung (2x G ½ A, oben) und Druckmessung (2x G ¼ A) zugänglich sind,
- die für das Herausnehmen des Filterelementes erforderliche Ausbauhöhe vorhanden ist (vgl. Datenblatt),
- eine ausreichende Korrosionsvorsorge getroffen ist,
- der Filter vor mechanischer Fremdeinwirkung (z. B. Schlag, Stoß) geschützt ist.

Das Rohrleitungssystem ist so an die Filterflanschflächen „EIN“ und „AUS“ anzuschweißen, dass keine bzw. nur geringe Kräfte von den Rohrleitungen auf die Filterflanschflächen übertragen werden. Bei diesem Vorgang ist das Eindringen von Schmutz oder Fremdkörpern in den Filter auszuschließen.

Durch eine geeignete Verrohrung (Rohre, Schlauchleitungen) ist sicherzustellen, dass Entlüftungs- und Entleerungsbohrungen mit geeigneten Behältern verbunden werden. Zu diesem Zweck können original EATON Entleerungs- und Entlüftungsanschlüsse verwendet werden.

Bei Filtern mit elektrischer bzw. elektronischer Verschmutzungsanzeige sind die Gerätestecker an die entsprechende Stromversorgung anzuschließen. Datenblatt bzw. Anleitung der Verschmutzungsanzeige sind zu beachten.

3. Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise Beachten!

3.1 Vor der ersten Inbetriebnahme

Vor der Erstinbetriebnahme des Systems oder der Anlage, d.h. vor dem Ölbefüllen, ist der Filter hinsichtlich seiner inneren Beschaffenheit zu prüfen. Es ist wie folgt vorzugehen:

- Gehäuse durch Demontieren des Filterdeckels öffnen und Sauberkeit des Gehäuses, Vorhandensein des Filterelementes, der Dichtungen des Filterelementes usw. prüfen
- Gehäuse wieder dicht verschließen

3.2 Befüllen und Entlüften

- Entlüftungsanschluss öffnen
- Filter befüllen bis Betriebsmedium blasenfrei am Entlüftungsanschluss austritt
- Entlüftungsanschluss schließen

Anschließend ist der Filter betriebsbereit.

4. Wartung und Inspektion

Die jeweiligen Vorschriften am Aufstellungsort bezüglich Inspektion sind zu beachten.

Bei Filtern mit Verschmutzungsanzeige ist bei der Signalgabe „Filterelement verschmutzt“ (vgl. Datenblatt bzw. Anleitung der Verschmutzungsanzeige) das Filterelement zu tauschen bzw. zu reinigen.

Verschmutzte Filterelemente sind schnellstmöglich zu ersetzen! Wird ein verschmutztes Filterelement nicht ersetzt, kann dies zu Schäden an der Anlage führen.

Achtung!

Filterelemente sind einschließlich ihrer Dichtungen auszutauschen. Beim erneuten Einsatz von gewarteten (gereinigten) Metallgewebeelementen Typ „G“ sind deren Dichtungen durch neue zu ersetzen. Die Bezeichnung der Dichtungen ist der Ersatzteilliste des betreffenden Filters zu entnehmen.

4.1 Filterelement ersetzen

Sicherheitshinweise beachten!

Der Austausch bzw. die Wartung des verschmutzten Filterelementes ist in folgender Weise vorzunehmen:

- Anlage abstellen und Filter vom Systemdruck entlasten, Druckausgleich mit der Umgebung herstellen,
- Entleerungsanschluss „Schmutzseite“ öffnen
- Sicherungsschraube demontieren
- Filterdeckel gegen den Uhrzeigersinn (siehe von Oben) drehen und senkrecht erheben (siehe Markierung am Deckel)
- Aus dem Filtergehäuse herauslaufendes Betriebsmedium in geeigneten Behälter ableiten,
- Entfernen des Filterelementes durch leichtes Hin- und Herschwenken und anschließendes Herausziehen
- Abdecken bzw. Verschließen des Aufnahmepfandes im Filtergehäuse und Säubern des Gehäuseinnenraumes
- Verschließen des Entleerungsanschlusses und Entfernen der Abdeckung des Aufnahmepfandes
- Überprüfen der Dichtung im Filterdeckel und ggf. Austausch des O-Ringes
- Ersatzelement aus der Verpackung entnehmen, Übereinstimmung der Bestell-Nr. mit der Bestell-Nr. auf dem verbrauchten Element feststellen und in das Filtergehäuse einsetzen (zuvor sind die zum Element gehörenden Dichtungen festzustellen und auf Unversehrtheit zu prüfen)
- Filterdeckel nach unten drücken, im Uhrzeigersinn (siehe von oben) drehen, bis die Linien von Deckel und Gehäuse ausgerichtet sind (siehe rechte Abbildung)
- Sicherungsschrauben anschrauben
- anschließend den Schritt "Befüllen und Entlüften" durchführen



4.2 Filterelement reinigen

Metallgewebe-Filterelemente können nach geeigneter Reinigung wiederverwendet werden. Die Reinigung ist nach der Reinigungsvorschrift EATON-Filterelemente aus Metallgewebe Nr. 21070-4 und 39448-4 auszuführen.

Bei der Entnahme und dem Einsetzen des Filterelementes ist wie unter Punkt "Filterelement ersetzen" vorzugehen.

Achtung!

Bei einem Filter mit Einweg-Filterelement sind bei anstehendem Elementetausch, ausreichend Ersatzelemente zu bevorraten.

5. Druckdifferenzmessung

Sicherheitshinweise beachten!

Der Druckabfall über dem Filterelement wird durch die angebrachte Verschmutzungsanzeige gemessen. Bei Erreichen des vorgegebenen Grenzwertes (vgl. Spezifikation des Filterelementes) wird ein Signal (visuell oder elektrisch) ausgegeben.

Zusätzlich kann der Druckabfall auch extern über die Messanschlüsse G 1/4 A nach DIN 3852 T2 am Zu- und Ablauf des Filters ermittelt werden. Vorzugsweise können hier Minimeßanschlüsse EMA 3/R 1/4 Ermeto als Anschlusselemente für den Druckdifferenz-Aufnehmer verwendet werden.

6. Anschrift des Herstellers

EATON Technologies GmbH
Friedensstr. 41
D-68804 Altlußheim
Germany

phone: +49(0)6205-2094-0
fax: +49(0)6205-2094-40

Von diesem Bereich werden auch spezielle Fragen zum Betrieb der Filter beantwortet.
Ersatz- bzw. Verschleißteile sind gemäß Ersatzteilliste des Filter-Datenblattes zu bestellen.